

Anfrage Antrag

öffentlich

nichtöffentlich

Vorlage-Nr.:

125/09

an die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder zur Sitzung am: 26. NOV. 2009

Einreicher:
Fraktion DIE LINKE.

Beantwortung: mündlich
 schriftlich

Eingangsdatum:

04. NOV. 2009

Zur Vorberatung an: Hauptausschuss
 Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss
 Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss
 Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss
 Bühnenausschuss
 Ortsbeiräte/Ortsbeirat:

Betreff: Bericht der Stadtverwaltung zu den vorgesehenen und erreichten Stellenreduzierungen gemäß Haushaltskonsolidierung 2003 bis 2007 (und Folgejahre) und dem Stand der Umsetzung per Dezember 2009

Inhalt (beim Antrag Beschlusssentwurf und Begründung):

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung einen Bericht zum Stand der Umsetzung der Stellenreduzierung in der Verwaltung in den Jahren 2003 bis Dezember 2009 gemäß den Forderungen der Haushaltskonsolidierung und dem Beschluss der SVV aus dem Jahr 2003 zu geben.

Dieser Bericht soll folgende Punkte beinhalten:

1. Analyse der erreichten Ergebnisse (einschließlich statistischen Materials)
 2. Vorstellungen, die nicht umgesetzt werden konnten
 3. Beeinflussung durch die Einführung der Doppik
 4. Anforderungen an den Personalaufwand, die sich durch Gesetzesänderungen und/oder Strukturwandel ergeben haben
 5. Darstellung von Problemen, die aus heutiger Sicht eine Fortführung der Stellenreduzierung rechtfertigen oder in Frage stellen.
2. Der Bericht ist der Stadtverordnetenversammlung in der 2. SVV 2010 vorzulegen.

Begründung:

Mit der sich im Jahre 2003 abzeichnenden Entwicklung des Defizites des städtischen Haushaltes wurde durch den Bürgermeister Schauer eine „AG Haushaltskonsolidierung“ berufen, welche Probleme beraten und Beschlüsse der SVV mit vorbereiten sollte.

Einer der Aspekte war die Reduzierung des Personals der Stadtverwaltung um 64 VbE im Zeitraum 2003 bis 2007. Durch unsere Fraktion wurde dieser damalige Beschluss mit getragen.

Bereits in unserer Stellungnahme vom 25.04.2003 haben wir aber darauf hingewiesen, dass „... Wir (sehen) hier - ... - Probleme für die Zukunft in unserer Stadt auf uns zukommen.“

In dem im September 2009 vorgelegten und beschlossenen PSP ist an vielen Stellen zu lesen, dass die vorgegebenen Einsparmaßnahmen aus den unterschiedlichsten Gründen nicht umgesetzt werden konnten. Das Einsparpotential wurde 2003 durch die Stadtverwaltung konkret aufgeschlüsselt. Da der beschlossene Zeitrahmen von 2003 bis 2007 um 2 Jahre überschritten ist und sich die Struktur und die Aufgaben der Stadtverwaltung verändert haben, halten wir es dennoch erforderlich, dass durch den Bürgermeister dieser Bericht vorgelegt und Schlussfolgerungen gezogen werden.



Tenner
Fraktionsvorsitzender

*Der Antrag wurde vom Einreicher
zurückgezogen.
F.d.R.d.A. (Dille)
27. Nov. 2009*

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt/e

- im Mitteilungsblatt an die Stadtverordneten Nr.:
- in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am:

Stadtverwaltung Schwedt/Oder
Büro der Stadtverordneten-
versammlung

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat in ihrer Sitzung am
den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

F.d.R.d.A.